



Making vehicles special

Verhaltenskodex der WAS-Gruppe

Version 1.5
Vom 16.01.2023

Lingener Straße 1
49835 Wietmarschen
Telefon: 05925 / 991 100
Telefax: 05925 / 991 602
E - Mail: info@was-vehicles.com
Internet: www.was-vehicles.com

Verhaltenskodex der WAS-Gruppe

I. Vorwort

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

dank unserer gemeinsamen Anstrengungen in den letzten Jahren hat sich die WAS zu einem international bekannten Anbieter von qualitativ hochwertigen Ambulanzen und Sonderfahrzeugen entwickelt.

Richtet man den Blick in die Zukunft, so stehen wir neuen und teilweise noch unbekanntem Herausforderungen gegenüber. Die WAS ist heute als einer der Qualitätsführer im Bereich des Ambulanz- und Sonderfahrzeugbau anerkannt. Wir streben an, diese Eigenschaft – unsere gemeinschaftliche Leistung – weiter auszubauen und am Markt zu etablieren.

Um dieses Ziel zu erreichen ist es für WAS von höchster Wichtigkeit, den gestiegenen regulatorischen Anforderungen gerecht zu werden und das Vertrauen in unsere Geschäftstätigkeit auf hohem Niveau zu halten. Dieser Verhaltenskodex dient zum einen der Unterstützung all unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, indem er Maßstäbe für gesetzestreu und verantwortungsbewusstes Handeln setzt und dadurch Sicherheit für das tägliche Handeln gibt. Zum anderen formuliert er gegenüber der Öffentlichkeit und unseren Geschäftspartnern unsere hohen Ansprüche an uns selbst.

Wir, die Geschäftsführung der WAS, bekennen uns ohne Einschränkung zur Einhaltung von Recht und Gesetz sowie nachhaltigem und verantwortungsbewusstem Handeln bei all unseren Geschäftsaktivitäten. Fehlverhalten werden wir im Interesse aller Unternehmensangehörigen untersuchen und konsequent verfolgen. Eine Stärkung der Compliance Kultur innerhalb der WAS wird unseren nachhaltigen und langfristigen Erfolg fördern und sichern.

Mit herzlichsten Grüßen



Andreas Plöger
Geschäftsführer



Dr. Patrick Kresse
Geschäftsführer



Roland Müller
Geschäftsführer



II. Kultur und Werte

Unsere Werte lassen sich in dem Motto „Gemeinsam zum Ziel“ zusammenfassen. Dieses Motto erinnert uns daran, dass wir nach unseren Werten und Überzeugungen handeln, dass das WIR unsere Stärke ist und dass wir zielstrebig und selbstbewusst in die Zukunft schauen können. Unsere Werte sind:

- **Gemeinsamkeit & Verbundenheit**
Wir helfen wir uns aktiv gegenseitig. Partnerschaft – in guten wie in schwierigen Zeiten. Aus Kollegen wird eine Verbundenheit, aus der Freude entsteht, die uns bei der täglichen Arbeit begleitet – wir reden nicht übereinander, sondern miteinander.
- **Leistung & Innovation**
Wir arbeiten von Anfang an sorgfältig und gewissenhaft und möchten bei Veränderungen nicht nur reagieren, sondern mitgestalten. Wir sind bereit am „Limit“ zu fahren, immer einen Schritt voraus und jederzeit bereit den Kurs zu optimieren. Wir finden immer eine Lösung.
- **Schönheit & Ästhetik**
Unser Erscheinungsbild spiegelt unseren Anspruch wider – Liebe zum Detail. Wir hinterlassen bei allem, was wir tun den perfekten Eindruck. Jeder Eindruck zählt.
- **Ordnung & Struktur**
Meinen Arbeitsplatz verlasse ich immer ordentlich. Wir schaffen jederzeit eine Atmosphäre, in der sich jeder willkommen als auch wohlfühlt und uns sind alle Ansprechpartner bekannt. Wir halten uns an die Prozesse und Abläufe, die wir selbst entwickelt haben.
- **Wertschätzung & Anerkennung**
Unsere Begegnungen basieren auf Augenhöhe und Ehrlichkeit. Transparenz ist die Basis unseres Handelns. Wir begegnen uns auf Augenhöhe, geben einander Feedback und respektieren die gegenseitigen Leistungen und Ansichten.
- **Stolz & Zuversicht**
Die Mitarbeitenden sind stolz darauf, ein wichtiger Teil des Unternehmens zu sein, da wir immer unsere Versprechen halten. Redet jemand schlecht über das Unternehmen, nehmen wir dies als Herausforderung an. Wir sind Botschafter für das Unternehmen, innerhalb wie außerhalb.

III. Regeln des verantwortlichen Handelns

Gesetzestreue

Wir achten Recht und Gesetz. Jedes Mitglied unseres Unternehmens hat sich an die geltenden regulatorischen Vorschriften des jeweiligen Landes in Bezug auf die ausgeübte Geschäftstätigkeit und ihren Gültigkeitsrahmen zu halten.

**Korruption**

Wir akzeptieren keine Korruption! Hierzu zählt sowohl die aktive als auch die passive Korruption. Transparenz im Umgang mit allen Kunden, Lieferanten und Behörden ist daher oberstes Gebot unter Einhaltung der für WAS geltenden Antikorruptionsgesetze.

Interessenkonflikte

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter hat die Pflicht, (Geschäfts-) Beziehungen - finanzielle oder andere, direkte oder indirekte - die sich nachteilig auf die WAS auswirken können, zu vermeiden.

Informationssicherheit und Datenschutz

Die rechtlichen Vorschriften in Bezug auf den Zugang, die Verarbeitung und die Sicherheit von Informationen und Daten sind einzuhalten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Daten und Informationen der Geschäftstätigkeit, die für einen Dritten einen ungerechtfertigten Vorteil bedeuten können.

In diesem Zusammenhang ist es allen Mitarbeitern der WAS Gruppe untersagt, vertrauliche oder geschützte Informationen welche er / sie im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses erhalten hat, privat zur persönlichen privaten Vorteilsnahme sowie gegenüber unbefugten Dritten offenzulegen und zu verwenden. Als vertrauliche oder geschützte Informationen sind in diesem Zusammenhang alle nicht öffentlich zugänglichen Informationen zu verstehen.

Arbeitssicherheit

Für die WAS ist die Gesundheit der Mitarbeiter das höchste Gut. Es wird Sorge dafür getragen, dass die Mitarbeiter der WAS Gruppe und Mitarbeiter von Partnerunternehmen auf dem Firmengelände sich in einem sicheren Arbeitsumfeld aufhalten können. Die Anwendung angemessener Arbeitsschutzsysteme zur Vorsorge und Prävention gegen Un- und Notfälle, Verhalten bei Unfällen und Gesundheitsschäden am Arbeitsplatz, gehören zu den gelebten Standardtätigkeiten der WAS. Zu den regelmäßigen Unterweisungen zählen u.a. Brandschutzunterweisungen, Ergonomie am Arbeitsplatz und Gefahrstoffunterweisungen und runden somit die Tätigkeiten um den Arbeitsschutz ab.



Umweltschutz

Das Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ist der Basisbaustein im Umweltschutz der WAS Gruppe. In dem Handbuch sind die Grundsätze und die Umweltpolitik verankert, die für jeden Mitarbeiter der WAS Gruppe verbindlich sind.

Die WAS Gruppe fühlt sich verpflichtet gegenüber Umweltrichtlinien, Umweltnormen, Gesetzen und Verordnungen. Diese Vorgaben bestimmen unser rechtliches Handeln.

„Vermeidung vor Entsorgung“ ist ein Grundsatz, in Bezug auf alle Bereiche des Umweltschutzes der WAS. Im gesamten Produktentstehungsprozess, immer unter Einbeziehung der Lieferanten, werden der Verbrauch und die Bearbeitung von Rohstoffen, Werkstoffen und Energien so optimiert, um eine ressourcenschonende Produktion zu ermöglichen. Die Substitution und Minimierung von Gefahrstoffen ist ebenfalls ein fortwährendes Ziel.

Sollte Abfall jeglicher Art nicht vermieden werden können, so ist das richtige Trennen der Abfallsorten und eine korrekte Entsorgung, mit einem Recyclingpartner, für die WAS Gruppe selbstverständlich.

Wo Energie benötigt wird, werden sinnvolle Maßnahmen zur Einsparung untersucht und umgesetzt.

Der Bezug von Strom aus regenerativen Energiequellen, ist eine seit Jahren freiwillig geleisteter Beitrag der WAS, zur Vermeidung von Treibhausgasemissionen aus Kraftwerken mit fossilen Brennstoffen.

Arbeitsbedingungen und Menschenrechte

Die WAS Gruppe verpflichtet sich dazu, die Werte der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den Grundsätzen der International Labour Organisation der Vereinten Nationen (www.ilo.org) einzuhalten.

Dies beinhaltet u.a.

- Verbot von Kinderarbeit und Zwangsarbeit gemäß den international anerkannten Konventionen
- Keine Tolerierung von Diskriminierung jeglicher Art
- Keine Freiheitsberaubung oder sonstige unmenschliche Behandlung

Des Weiteren verpflichtet sich die WAS Gruppe dazu alle geltenden nationalen, internationalen oder sonstigen tariflichen Regelungen einzuhalten.

Die von der WAS Gruppe gezahlte Vergütung hat sämtliche anwendbare Gesetze zur Entlohnung zu entsprechen, wozu auch Gesetze zum Mindestlohn, zu Überstunden und zu gesetzlich festgelegten Sozialleistungen gehören. Abzüge vom Lohn als disziplinarische Maßnahme sind nicht zulässig. Die Grundlage, nach der Arbeitskräfte entlohnt werden, wird zeitnah in Form einer Lohnabrechnung oder eines vergleichbaren Dokuments den Mitarbeitern bekannt gegeben. Die Arbeitszeiten müssen mindestens den geltenden Gesetzen, den Branchenstandards oder den einschlägigen ILO-Konventionen entsprechen.



Gleichbehandlung und Gleichstellung

Wir achten die Rechte jedes Einzelnen, denn Gleichbehandlung und Gleichstellung sind Eckpfeiler unserer Gesellschaft. Durch das konsequente Anlegen gleicher Maßstäbe bei all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern handeln wir fair und transparent. Die Gewährleistung gleicher Chancen und eines ausbalancierten Lebensstandards sind für WAS von entscheidender Bedeutung. Aus diesen Gründen sind alle Mitarbeiter der WAS zu einem respektvollem Umgang miteinander aufgerufen und dazu angehalten jegliche Form der Diskriminierung aus Gründen der Rasse, der ethnischen oder nationalen Herkunft, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, der sexuellen Identität, des Geschlechts oder des Alters entschieden entgegenzutreten.

IV. Umsetzung des Verhaltenskodex

Dieser Verhaltenskodex gilt ab sofort und ohne Einschränkung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wietmarscher Ambulanz- und Sonderfahrzeug GmbH und den in Mehrheitsbesitz befindlichen Gesellschaften der WAS-Gruppe.

Er setzt dabei Mindeststandards für alle Länder und Regionen, in denen eine Geschäftstätigkeit ausgeübt wird. Sollten nationale oder lokale Gesetze strengere Vorschriften vorsehen, so sind diese ungeachtet des hier Niedergeschriebenen zu befolgen.

Eine besondere Funktion hat in diesem Rahmen die Geschäftsführung, welche in ihrer Vorbildfunktion die hier niedergeschriebenen Standards befolgt und aktiv im Unternehmen etabliert.

Die WAS hat einen Compliance-Beauftragten eingesetzt, welcher bei allen Fragen rund um das Thema Compliance als Ansprechpartner zur Verfügung steht. Verstöße gegen den Verhaltenskodex oder sonstige interne Richtlinien und Anweisungen sind dem Compliance Beauftragten der WAS-Gruppe zu melden. Keine Mitarbeiterin und kein Mitarbeiter wird für die gerechtfertigte Anzeige von Verstößen in irgendeiner Weise benachteiligt oder bestraft. Der Compliance Beauftragte wird alle Meldungen vertraulich behandeln und entsprechend der jeweiligen Umstände damit verfahren. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit der anonymen Meldung an den Ombudsmann der WAS-Gruppe.

Sanktionen wie dienst- und arbeitsrechtliche Konsequenzen bei einem Verstoß gegen die hierin festgelegten Standards werden nach dem jeweiligen Fall unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände gemäß der internen Verfahrensanweisung zum Umgang mit Compliance-Verstößen festgelegt.

Weiterführende Informationen und Regelungen zu diesem Verhaltenskodex finden sich in entsprechenden Handbüchern und Richtlinien, insbesondere dem

Rev. 1.5/01.23	Verhaltenskodex
Seite 7 von 7	



Qualitäts- und Umweltmanagement Handbuch der WAS-Gruppe, der Geschenke- und Reisekostenrichtlinie sowie der Beschaffungsrichtlinie.